

Inhaltsverzeichnis

Ein Besteck aus Gold 3

<<< zurück | **Brennendes Gold** | weiter >>>

Ein Besteck aus Gold

der Sagensammlung von M. Rothe entnommen,

Die zahlreichen Hügel zwischen Rückersdorf und Friedersdorf sollen einstmals die Wohnstätte von den Luttschen gewesen sein. Es geht von diesen kleinen Leutchen die Kunde aus, daß sie damals sehr fleißig gewesen sein sollten und somit auch große goldene Schätze ihr eigen nannten.

Vieles soll so versteckt sein, daß man nur ganz selten etwas davon finden konnte. Aber die alten Leute der beiden Dörfer erzählten immer, daß zu den Besonderheiten des Schatzes des kleinen Zwergenvolkes goldene Teller und auch Bestecke gehört haben sollen. Doch soviel man auch suchte und grub, so ist bisher noch keinem Menschen das Glück hold geworden auch nur ein Stück von diesem Schatz zu finden.

Quelle: *Sagen aus dem Heimatkreis Finsterwalde* 2022. Nr. 12

[sagen](#), [shkfiwa](#), [niederlausitz](#), [mrothe](#), [schatz](#), [geldbrennen](#), [v0](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:fiwagold12&rev=1719495466>

Last update: **2025/01/30 10:43**

